

News



Federleicht

Neue Sichtweisen verspricht der Hersteller DCI aus Kiel mit seinen federleichten Lupenbrillen. Diese werden auf die individuellen Bedürfnisse angepasst und können auch an vorhandene Brillengestelle montiert werden. Die Lupen werden aus kratzresistentem, hochentspiegeltem Mineralglas gefertigt und wieder nur 11 Gramm. Durch die Flip-up Funktion können diese einfach nach oben geklappt werden. Der Arbeitsabstand ist von 30 bis 60cm jederzeit selbst justierbar.

Optional sind die Lupenbrillen zudem mit innovativen Hochleistungs-LEDs aufrüstbar. Diese Mini-OP-Lichter sind extrem leicht und das helle Weisslicht ist dimmbar. Sie werden mit einem vollelektronisch gesteuerten Lithium Ionen Powerpack geliefert und werden über eine desinfizierbare Schaltfläche bedient. Unterschiedliche Adaptionen garantieren eine flexible Verwendbarkeit an alle Lupen und Brillen.

www.dci-dental.com

Fotos: Hersteller / Adobe Stock / Alamy



Starke Partner für starke Zähne

Zwei Schweizer Dentalunternehmen stärken ihre Partnerschaft: Die familiengeführte Dr. Wild & Co. AG aus Muttenz erweitert ihr erfolgreiches Mundhygiene Portfolio neu um die Curolux Technology Produkte der credentis AG mit Hauptsitz in Windisch. Die Partnerschaft verbindet die Innovationskraft der credentis AG mit der starken Präsenz der Dr. Wild & Co AG auf dem Dental- und Apothekenmarkt in allen Sprachre-



gionen der Schweiz. Die ersten drei gemeinsamen Prophylaxe-Produkte sind Emofluor Desens Gel, Emofluor Protect Gel sowie Regenamel. Die patentierte Curolux Technologie basiert auf sich selbst-organisierenden Peptiden, die zur biomimetischen Mineralisation eine 3-dimensionale Matrix bilden und dadurch natürliche Regeneration von Zahnhartsubstanz initiiert.

www.wild-pharma.com

Hormonersatztherapie gegen Parodontitis

Wenn etwas mit dem Hormonspiegel nicht stimmt, sollte man der Zahngesundheit besondere Aufmerksamkeit gönnen. Das legt eine Studie der Universität Texas nahe, die im American Journal of Physical Anthropology veröffentlicht wurde. Gemäss dieser zeigen die Kieferknochen von kastrierten Makakenmännchen klare Anzeichen von Periodontitis und Knochenschwund, während nicht kastrierte, gleich alte Affen aus der gleichen Kolonie von diesen Problemen verschont bleiben. Dass weibliche Sexualhormone die Gesundheit von Mund und Kiefer beeinflussen, weiss man schon länger. Dass männliche Sexualhormone eventuell eine gleich grosse Rolle spielen könnten, ist eine neue Erkenntnis. Auch wenn die Studie an Affenschädeln durchgeführt wurde, relevant für den Menschen sind die Daten allemal - beispielsweise im Zusammenhang mit operativen Therapien von Prostatakarzinomen,

die immerhin einen von sieben Männern betreffen. Auch mit Blick auf traumatische Unfälle und Geschlechtsanpassungen und dem damit einhergehenden Hormonmangel sowie im Kontext der immer häufigeren Anwendung von Hormonersatztherapien durch Männer wird klar, dass Zahnärzte die hormonelle Situation ihrer Patienten bei der Anamnese und der Dokumentation von Patientengeschichten Aufmerksamkeit schenken sollten.



onlinelibrary.wiley.com

News



Eine optimale Kombination

Das bewährte tomas-System von Dentaforum zur skelettalen Verankerung präsentiert sich ab sofort neu. Mit dem neuen tomas-pin EP sowie neuen Abutments zur direkten und indirekten Kopplung wurde das Behandlungsspektrum vor allem in Richtung palatinalen Einsatz erweitert. Auch das Portfolio der beliebten tomas-auxiliaries wurde komplett überarbeitet. Damit ist tomas das neue Komplettsystem für alle Indikationen: von Distalisation, Mesialisation, Intrusion über Gaumenerweiterung bis hin zu indirekter Verankerung.

Als optimale Kombination zum tomas-System, führt Dentaforum neu auch die amda Distalisationsapparatur ein. Diese in Zusammenarbeit mit der Universität Thessaloniki in Griechenland entwickelte Vorrichtung, bietet in Kombination mit tomas eine optimale Versorgung bei der uni- oder bilateralen Distalisation der oberen Molaren.

www.dentaforum.de



Spielend gesunde Zähne

Für Eltern kann es immer wieder zu einer Herkulesaufgabe werden, den Nachwuchs zum gründlichen Zähneputzen zu bewegen. Da lohnt sich eventuell die Anschaffung einer Grush – einer «Gaming Brush». Diese interaktive digitale Zahnbürste wurde in der US-Fernsehshow «America's Greatest Makers» mit einer Million US-Dollar Preisgeld ausgezeichnet. Sie verbindet die tägliche Zahnpflege mit einer Spiele-App. Während die Kinder spielerisch Bakterienmonster

auf dem Bildschirm zur Seite fegen, putzen sie ganz nebenher die Zähne richtig sauber. Aus dem täglichen Kampf am Waschbecken wird so auch für Zahnputzmuffel ein abenteuerliches Putzvergnügen. Nebenher zeichnet die App das Putzverhalten auf und erlaubt damit den Eltern die Nachkontrolle, auch wenn sie mal ausnahmsweise nicht mitgeputzt haben.

www.grushgamer.com



Doppelte Wirkung bei Schmerzen

Mit der Zahnpasta elmex Sensitive Professional Repair & Prevent gibt es jetzt eine neue Formel gegen schmerzempfindliche Zähne. Freiliegende Dentinkanäle sollen durch den Wirkstoff Arginin verschlossen und so eine Dentinhypersensibilität, die Ursache für den Schmerzreiz, gelindert werden. Zudem enthält die neue

Zahnpasta von CP Gaba auch Zink, welches das Zahnfleisch stärkt, einen Rückgang mindert und somit vor künftiger Schmerzempfindlichkeit schützt. Bei täglicher Anwendung ist eine langanhaltende Linderung und eine Reduktion von Zahnfleischentzündungen möglich.

www.gaba-dent.de